Kurzanleitung für den

Pflege-Transponder für Standalone und SCC 5.0

Programmierung F2.38.2 und F2.38.3

Funktionsbeschreibung für Standalone:

Die Datensendungen des Pflege-Transponders erfolgen in allen LF-Feldern (Lxx1.00, F4.02); bei Tastendruck sowohl innerhalb wie auch außerhalb von LF-Erfassungsfeldern.
Das Auslesen der Transponder-Version sowie der Batteriekapazität ist mit dem Raphael-Check möglich (bestellbar unter Artikelnummer S800-002).
Die ID des Pflege-Transponders lässt sich mittels des LF-Moduls im Programmiermodus verändern/einstellen.
Eine Batterie-Low-Meldung wird ab einer Unterschreitung von 30% der Batteriekapazität bei jeder Sendung zur Auswertung übermittelt.

Blinkverhalten des Pflege-Transponders:

- Eine geringe Batteriekapazität wird durch ein rotes Blinken der Transponder-LED im aktiven Feld angezeigt; bei normalem Batteriestand blinkt die LED grün
- LED leuchtet rot bei Tastendruck
- LED blinkt grün alle 1,2 Sekunden im aktiven LF-Feld
- LED flackert grün im aktiven LF-Feld, wenn kein HF-Empfang vorhanden ist
- LED blinkt rot alle 1,2 Sekunden im aktiven LF-Feld, wenn Low-Bat

Martin Elektrotechnik GmbH
Dr.-Gartenhof-Str. 4 | D-97769 Bad Brückenau | Tel. +49 (0) 9741-75 49 70 | info@martin.care | www.martin.care

Funktionsbeschreibung für Netzwerk SCC 5.0:

- Datensendungen des Transponders erfolgen in aktiven LF-Feldern. Aktive LF-Felder tragen die LF-ID 121 und aufwärts. (Vorgabe beim Flashen)
- In passiven LF-Feldern merkt sich der Transponder die letzte LF-ID. Passive LF-Felder tragen die LF-ID 120 und abwärts. (Vorgabe beim Flashen)
- Der Sendemodus aktives/passives LF-Feld ist veränderbar (beim Flashen sowie über das Raphael-Check USB-Config)
- Beim Arztruf außerhalb des LF-Feldes wird die letzte bekannte LF-ID mit übermittelt; ebenso wie bei der Arztruf-Quittierung. Ist der Arztruf noch nicht quittiert worden und der Pflege-Transponder betritt ein anderes aktives/passives LF-Feld, wird der Arztruf erneut ausgelöst.
- Notruf-Sendungen sind über den Pflege-Transponder immer möglich (innerhalb sowie außerhalb aktiver/passiver LF-Felder). Das gleiche gilt für Notruf-Quittierung-Sendungen

Zu Pflege-Transponder F2.38.2

Auslösung eines Personalrufs am Pflege-Transponder:

Um einen Personalruf auszulösen, halten Sie die Taste des Pflege-Transponders für 4 Sekunden gedrückt.
Außerhalb vom HF-Empfang wird die Personalruf-Auslösung des Pflege-Transponders bis zu 8 Minuten alle 2 Sekunden wiederholt. Die LED am Pflege-Transponder blinken dann alle 2 Sekunden rot auf, bis wieder HF-Empfang wieder vorhanden ist oder die 8 Minuten um sind.

Quittierung eines Personalrufs am Pflege-Transponder:

Drücken und halten Sie die Taste des Pflege-Transponders für ca. 8 Sekunden gedrückt, bis die LED des Transponders grün aufleuchtet. Die Sendung der Quittierung wird durch ein anschließendes kurzes rotes Aufblinken der LED angezeigt.
Außerhalb des HF-Empfangs wird die Personalruf-Quittierung des Pflege-Transponders bis zu 8 Minuten lang alle 2 Sekunden wiederholt. Die LED am Pflege-Transponder blinkt dann alle 2 Sekunden rot, bis der HF-Empfang wieder vorhanden ist oder die 8 Minuten um sind.

Quittierung eines Notruf-Transponders F3.38.3:

Drücken Sie kurz den Taster des Pflege-Transponders. Nun flackert die rote LED für 6 Sekunden. In dieser Zeit betätigen Sie den Taster des Notruf-Transponders. Das rote Flackern der LED des Pflege-Transponders endet sofort und leuchtet anschließend 6 Sekunden grün.
Gleichzeitig leuchtet nun die grüne LED des Notruf-Transponders für 6 Sekunden als Quittierungsbestätigung.

Quittierung eines Wand-/Zugtasters F8.11:

Drücken Sie kurz den Taster des Pflege-Transponders. Nun flackert die rote LED für 6 Sekunden. In dieser Zeit betätigen Sie den Taster des Wand-/Zugtasters. Das rote Flackern der LED des Pflege-Transponders endet sofort und leuchtet anschließend 6 Sekunden grün.
Gleichzeitig leuchtet nun die rote bzw. die rote und grüne LED des Wand-/Zugtasters für 3 Sekunden als Quittierungsbestätigung.

Zu Pflege-Transponder F2.38.3

Auslösung eines Personalrufs am Pflege-Transponder:

Um einen Personalruf auszulösen, drücken Sie die Taste des Pflege-Transponders innerhalb einer Sekunde kurz zweimal hintereinander.
Außerhalb vom HF-Empfang wird die Personalruf-Auslösung des Pflege-Transponders bis zu 8 Minuten alle 2 Sekunden wiederholt. Die LED am Pflege-Transponder blinken dann alle 2 Sekunden rot auf, bis wieder HF-Empfang wieder vorhanden ist oder die 8 Minuten um sind.

Quittierung eines Personalrufs am Pflege-Transponder:

Drücken und halten Sie die Taste des Pflege-Transponders für ca. 4 Sekunden gedrückt, bist die LED des Transponders grün aufleuchtet. Die Sendung der Quittierung wird durch ein anschließendes kurzes rotes Aufblinken der LED angezeigt.
Außerhalb des HF-Empfangs wird die Personalruf-Quittierung des Pflege-Transponders bis zu 8 Minuten lang alle 2 Sekunden wiederholt. Die LED am Pflege-Transponder blinkt dann alle 2 Sekunden rot, bis der HF-Empfang wieder vorhanden ist oder die 8 Minuten um sind.

Quittierung eines Notruf-Transponders F3.38.3:

Drücken Sie kurz den Taster des Pflege-Transponders. Nun flackert die rote LED für 6 Sekunden. In dieser Zeit betätigen Sie den Taster des Notruf-Transponders. Das rote Flackern der LED des Pflege-Transponders endet sofort und leuchtet anschließend 6 Sekunden grün.
Gleichzeitig leuchtet nun die grüne LED des Notruf-Transponders für 6 Sekunden als Quittierungsbestätigung.

Quittierung eines Wand-/Zugtasters F8.11:

Drücken Sie kurz den Taster des Pflege-Transponders. Nun flackert die rote LED für 6 Sekunden. In dieser Zeit betätigen Sie den Taster des Wand-/Zugtasters. Das rote Flackern der LED des Pflege-Transponders endet sofort und leuchtet anschließend 6 Sekunden grün.
Gleichzeitig leuchtet nun die rote bzw. die rote und grüne LED des Wand-/Zugtasters für 3 Sekunden als Quittierungsbestätigung.

Batteriewechsel

1. Die auf der Rückseite des Transponders befindlichen vier Schrauben lösen (Torx T3).
2. Transponderelektronik herausnehmen und Batterie ersetzen (Batterietyp CR2032).
3. Transponderelektronik wieder in Gehäuse einlegen. Darauf achten, dass die Elektronikbauteile nicht
beschädigt werden.
4. Gehäuse wieder mit den Schrauben verschließen. Die Schrauben sind mit einem Drehmoment von 0,25 Nm anzuziehen.

Energieverbrauch im Standby-Modus: ca. 0,008 mA
Energieverbrauch im Sende-Modus: ca. 15 mA für 6 ms
Batterien Typ CR 2032, Kapazität 240mAh
Die Batterie hält, wenn sich der Transponder dauerhaft im Erfassungsfeld befindet, ca. 80 Tage*.
Befindet sich der Transponder nie im Erfassungsfeld, hält die Batterie bis zu 1,2 Jahre*.

Es wird empfohlen, die Batterie aus Sicherheitsgründen vier Mal im Jahr, in regelmäßigen Zeitabständen, mit einem Batterietestgerät (MartinCheck auf Anfrage erhältlich) zu überprüfen.

*Die genannten Werte gehen immer von einer neuwertigen Qualitätsbatterie aus.
Bitte keine No-Name- oder Billigbatterien verwenden.

Reinigung

Die Transponder können mit einer handelsüblichen Sprühdesinfektion gereinigt werden. Das Raphael Medi Band kann desinfiziert werden und ist auch für mehrere Bewohner nutzbar. Es wird jedoch empfohlen, das Band nach ca. 12 Monaten auszutauschen.

Der Inhalt wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt und beruht auf Informationen, die als verlässlich gelten. Eine Haftung für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden.

Copyright
© 2020, Martin Elektrotechnik GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Martin Elektrotechnik GmbH weder ganz noch teilweise vervielfältigt, in einem Datenbanksystem gespeichert oder in welcher Form auch immer – elektronisch, fotokopiert oder magnetisch aufgezeichnet – weitergegeben werden.

Haftungsausschluss
Unser Bestreben ist es, unsere Produkte und entsprechende Unterlagen mit größtmöglicher Sorgfalt zu entwickeln, herzustellen und zu dokumentieren. Martin Elektrotechnik GmbH übernimmt jedoch keinerlei Verpflichtung oder Garantien für den Inhalt dieser Dokumentation und lehnt insbesondere jegliche Haftung für die Handelsfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Daneben behält sich Martin Elektrotechnik GmbH vor, diese Veröffentlichung zu überarbeiten und gelegentliche Änderungen vorzunehmen, ohne dass sich daraus die Verpflichtung für Martin Elektrotechnik GmbH ergibt, beliebige Personen von solchen Überarbeitungen benachrichtigen zu müssen. Die jeweils aktuellste Version dieser Bedienungsanleitung kann im Internet unter http://ticket.martin.care/support/home heruntergeladen werden.